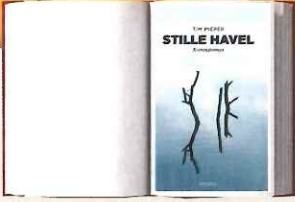


# Auftaktveranstaltung 2020 der Märkischen Literaturtage

**28. Februar**  
Freitag  
18.45 Uhr

Im Hotel „Markgraf“, Friedensstraße 13  
Tim Pieper liest aus: **»Stille Havel«**  
Bibliothek „Bettina von Arnim“ Kloster Lehnin



Potsdam. Im Park Sanssouci wird ein Kunstsachverständiger erschlagen aufgefunden. Der Tote stellte zuletzt Recherchen zum Filmunternehmer Ufa an und zeigte außerdem auffälliges Interesse an einem Gemälde im Museum Barberini. Das wertvolle Porträt zeigt eine schwarz gekleidete Frau. Doch sie trägt einen Schleier, der ihr Gesicht verhüllt, und ihre Identität ist unbekannt. Wer ist die Geheimnisvolle? Seine Nachforschungen führen Hauptkommissar Toni Sanftleben zu einer alten Havelvilla, hinter deren Mauern sich ein schreckliches Geheimnis verbirgt.

Tim Pieper, geboren 1970 in Stade, studierte nach einer Weltreise Neuere und Ältere deutsche Literatur und Recht. Mit seiner Familie lebt er nur wenige Kilometer vor den Toren Potsdams. Er nutzt jede Gelegenheit, um die Geschichte und die reizvolle Landschaft der Region mit dem Fahrrad zu erkunden.

Einlass: 18:00 Uhr  
Eintritt: 7,50 €, Kartenverkauf ausschließlich in der Bibliothek „Bettina von Arnim“  
Goethestraße 15A, 14797 Kloster Lehnin, Tel: 03382/450, bibliothek-lehnin@freenet.de  
Mo/Fr 10:00-12:00 Uhr u. 13:00-17:00 Uhr, Di 13:00-18:00 Uhr

**29. Februar**  
Samstag  
17.00 Uhr

Bürgerhaus Caputh  
**»Streifzug durch das Märchenland«**  
„Stories zu Kepler, Himmel und Hölle“  
Lesung mit Prof. Dr. Günther Rüdiger, Potsdam

Bürgerhaus Caputh, Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee OT Caputh  
Initiativkreis Albert-Einstein-Haus Caputh e.V.  
Tel: 033209/217772 \* www.sommeridyll-caputh.de



**11. März**  
Mittwoch  
19.00 Uhr

Stadtbibliothek Werder  
Maxim Leo: **»Wo wir zu Hause sind«**

Maxi Leo erzählt die wahre Geschichte seiner jüdischen Familie, die auf der Flucht vor den Nazis in alle Winde zerstreut wurde, und deren Kinder und Enkel zurückfinden nach Berlin, in die Heimat ihrer Vorfahren.

Auf der Suche nach der Vergangenheit seiner Familie entdeckt Maxim Leo eine Zusammengehörigkeit, die keine Grenzen kennt. Und auch seine Cousins und Cousinen spüren eine seltsame Verbindung zu ihrer verlorenen Heimat. Es zieht sie zurück nach Berlin, in die Stadt ihrer Vorfahren, die sie neu entdecken und erfahren.

Nach „Haltet euer Herz bereit“ legt Bestseller-Autor Maxim Leo erneut eine packende Familiengeschichte vor, spannend und herzerfreudend.



© Sven Görlich

Eintritt: 10,00 Euro incl. Getränk \* Stadtbibliothek Werder, Brandenburger Str. 1a \* Tel: 03327/42383

**13. März**  
Freitag  
20.00 Uhr

Im Bürgersaal des Rathauses Kleinmachnow, Adolf-Grimme-Ring 10  
Autorenlesung mit Maxim Leo: **»Wo wir zu Hause sind«**

Die wahre Geschichte einer jüdischen Familie, die auf der Flucht vor den Nazis in alle Winde zerstreut wurde, und deren Kinder und Enkel zurückfinden nach Berlin, in die Heimat ihrer Vorfahren.  
Nach „Haltet euer Herz bereit“ legt Bestseller-Autor Maxim Leo erneut eine packende Familiengeschichte vor, spannend und herzerfreudend.

(Maxim Leo, 1970 in Ost-Berlin geboren, ist gelernter Chemielaborant, studierte Politikwissenschaften, wurde Journalist. Heute schreibt er Kolumnen für die Berliner Zeitung, gemeinsam mit Jochen Gutsch Bestseller über sprechende Männer und Alterspubertierende, außerdem Drehbücher für den »Tatort«. 2006 erhielt er den Theodor-Wolff-Preis. Für sein autobiografisches Buch »Haltet euer Herz bereit« wurde er 2011 mit dem Europäischen Buchpreis ausgezeichnet. 2014 erschien sein Krimi »Waidmannstod. Der erste Fall für Kommissar Voss«, 2015 »Auentod«. Maxim Leo lebt mit seiner Frau und zwei Kindern in Berlin.)

Einlass: 19.30 Uhr \* Eintrittspreise: Vorverkauf: 10,00 € / ermäßigt: 8,00 € / Abendkasse: 12,00 €  
Kartenerwerb: Bibliothek Kleinmachnow, Natura-Buchhandlung,  
online unter: <http://tickets.vibus.de/0010025900000/default.aspx>  
Bibliothek Kleinmachnow, Adolf-Grimme-Ring 10, 14532 Kleinmachnow  
Tel: 033203/8774110 \* www.bibliothek.kleinmachnow.de

**19. März**  
Donnerstag  
19.00 Uhr

Gemeindebibliothek in Bergholz Rehbrücke  
Krimilesung, Carla Maria Heinze liest aus: **»Potsdamer Morde«**  
Ein spannender Krimi rund um die jüngere deutsch-deutsche Geschichte.  
Auftritt der Reihe „Enne von Lilientahl“

Eintritt: 5,00 €  
Gemeindebibliothek in Bergholz Rehbrücke, Zum Springbruch 6, 14558 Nuthetal



**21. März**  
Samstag  
15.30 Uhr

Fercher Obstkistenbühne  
**»Es ist erst März, und März ist noch nicht Mai...« (Th. Fontane)**  
In der Reihe: „Schwielowseekonzerte am Feldsteinkamin“  
und anlässlich des Welttages der Poesie

NUR AUF VORBESTELLUNG! Eintritt 24,00 € pro Person (inkl. Kaffee/Kuchen)  
Tel: 033209/71440 \* www.fercherobstkistenbuehne.de  
Fercher Obstkistenbühne, Dorfstr. 3a, 14548 Schwielowsee OT Ferch



**22. März**  
Sonntag  
15.00 Uhr

Kirche Petzow, Fercher Straße, OT Petzow  
Programm mit dem Duo Con Emozione: **»Seemärchen und Me(e)(h)rl!«**  
'Abenderzählungen, Märchen und Träume'  
Märchen und Geschichten, Verse und Liedvertonungen von Philipp Graf zu Eulenburg (1847-1921) - (ein preußischer Diplomat, Berater, Weggefährter, enger Freund und Vertrauter von Kaiser Wilhelm II.)

Kontakt: Landkreis Potsdam-Mittelmark \* Tel: 033841/91442  
www.Potsdam-Mittelmark.de  
Kirche Petzow, Fercher Straße, 14542 Werder (Havel) OT Petzow



**22. März**  
Sonntag  
16.00 Uhr

Lehliner Institut für Kunst und Kultur e.V.  
**»Literatur im Skulpturenpark«**  
Ein Nachmittag am Klostersee in Lehnin mit literarischer Lesung, Besuch der aktuellen Kunstausstellung in der Galerie sowie Kaffee- und Kuchenspezialitäten im Ufercafé. \* Mehr unter www.likk.de

Lehliner Institut für Kunst und Kultur e.V. \* Tel: 03382/734123 \* www.likk.de



**26. März**  
Donnerstag  
19.00 Uhr

Gemeindebibliothek Stahnsdorf  
**»In flagranti!«** Susann Kloss spürt literarische Seitensprünge auf  
...bei Boccaccio, Tucholsky und anderen Verführern  
Kann Eifersucht zur Leidenschaft werden? Soll ich eine Affäre beichten? Liegt die wahre Wonne im Betrug? Muss ich Revanche befürchten? Und glückt denn wirklich keine Liebe zu dritt? Die Schauspielerin Susann Kloss liest und spielt pikante Köstlichkeiten: von honigsüß bis feurigscharf - dabei stets äußerst delikat!

Gemeindebibliothek Stahnsdorf, Annastraße 3, 14532 Stahnsdorf  
Tel: 03329/646 501 oder Email: [bibliothek@stahnsdorf.de](mailto:bibliothek@stahnsdorf.de)



**27. März**  
Donnerstag  
19.00 Uhr

Alte Brücker Post  
Musikalische Lesung: **»La Mer«** Emma Debussy von Andrea Jennert  
Als die gebildete und hochmusikalische Bankiersfrau Emma Bardak im alten Paris der Jahrhundertwende auf den bereits bekannten, aber armen Komponisten Claude Debussy trifft, ist sie bereits Anfang Vierzig und Mutter zweier Kinder. Ihr Salon ist Treffpunkt vieler Künstler, Verleger, Musiker, sie selbst charmanter Mittelpunkt und Förderin. Für die Liebe zu Debussy gibt sie ihre Sicherheiten auf, auch Debussy verlässt seine Frau, und beide leben mit Emmas Tochter Dolly zusammen, bekommen noch eine gemeinsame Tochter Claude-Emma, genannt Chouchou. Die gemeinsamen dreizehn Jahre sind alles andere als leicht für Emma, aber ihre Liebe zur Musik ist immer wieder Anker und Glück ...  
Andrea Jennert liebt die Klangfarben des Impressionismus und hat mit ihrem Buch „La Mer“ ein farbig schillerndes sensibles Portrait der Liebe von Claude und Emma geschaffen, das sowohl von Musikern als auch von Nichtmusikern gern gelesen wird.  
"Andrea Jennert erzählt mit staunenswertem Einfühlungsvermögen in Debussys Musik und die Seele einer Frau den Roman über Aufstieg und Ende einer leidenschaftlichen Liebe."  
(Michael Hametner, MDR-Literaturredakteur)

Alte Brücker Post, Ernst-Thälmann-Straße 38, 14822 Brück



**27. März**  
Donnerstag  
19.00 Uhr

Stadtbibliothek Teltow  
Krimilesung: Frank Goldammer liest aus: **»Juni 53«**

Der fünfte Fall für Max Heller. Sommer 1953. Der Alltag in der jungen DDR ist beschwerlich, die Unzufriedenheit der Bevölkerung wächst und die Zahl derer, die das Land verlassen, steigt unaufhörlich. Mit harter Hand setzt die SED-Regierung ihre Forderungen durch. Auch Max und Karin Heller erwägen die Flucht in den Westen. Als es am 17. Juni zu großräumigen Protestbewegungen kommt, wird Heller zu einem Dresdner Isolierungsbetrieb gerufen: Der Leiter wurde brutal mit Glaswolke erstickt. Ein Opfer der Aufständischen? Heller hat einen ganz anderen Verdacht und sucht in den Wirren des Volksaufstands einen unberechenbaren Mörder. Währenddessen drängt Karin zu Hause auf eine Entscheidung: gehen oder bleiben?

Eintritt: frei \* Anmeldung erforderlich unter Tel. 03328/4781650  
Stadtbibliothek Teltow, Jahnstr. 2 A, 14513 Teltow \* [bibliothek@teltow.de](mailto:bibliothek@teltow.de)



**27. März**  
Donnerstag  
19.00 Uhr

Stadtbibliothek Bad Belzig  
Heinz Erhardt: **»Noch 'n Gedicht...«**

Dr. Bernd Fredrich stellt einen weiteren Vertreter der literarischen Hochkomik unserer Zeit vor: Heinz Erhardt war nicht nur Kabarettist, Bühnen- und Filmschauspieler sondern auch Produzent einer Reihe lustiger Gedichte. Sie hören nicht nur die "Ballade von der Made" sondern auch unbekannte Werke aus seiner Feder.

Stadtbibliothek Bad Belzig, Wittenberger Str.14, 14806 Bad Belzig  
Info: Bibliothek \* Tel. 033841/42461 \* [www.bibliothek-bad-belzig.de](http://www.bibliothek-bad-belzig.de)



**29. März**  
Sonntag  
14.00 Uhr

Heimatmuseum Glindow, Kietz 3  
**»Fontane und die Frauen« – Fontane-Nachlese**

Fontanes Verhältnis zu den Frauen seiner Familie und seines Bekanntenkreises werden beleuchtet. Vor allem wird der Frage nachgegangen, woher er die Inspiration zu seinen Frauengestalten erhielt und inwiefern er Verständnis für ihre Befindlichkeiten zeigen/ darstellen konnte.

Heimatverein Glindow e.V. \* Tel: 03327/570688 \* [www.glindow.net/heimatverein.html](http://www.glindow.net/heimatverein.html)



## Die Märkischen Literaturtage machen (Vor)Schule

**3. März**  
Dienstag

Bibliothek Ziesar  
**»Gerhardo Meyerelli – der Große«**  
Für Kindergarten- und Grundschulkinder in Ziesar



**4. März**  
Mittwoch

Bibliothek Beelitz  
**»Gerhardo Meyerelli« – Puppentheater**  
Für die Schüler der Grundschule Beelitz



**5. März**  
Donnerstag

Bibliothek Treuenbrietzen  
**»Der singende, klingende Kaktus«** und die A-Meise  
Für Vorschüler aus Treuenbrietzen  
**»Gerhardo Meyerelli – der Große«**  
Für die Hortkinder der Albert-Schweitzer-Grundschule



**30. März**  
Montag

Gemeindebibliothek Groß Kreutz  
**»Balau aus dem Blaubeerbush«**  
**»Max und die Festung des Schwarzen Fürsten«**  
**»Kinea - Abenteuer einer Katzenkriegerin«**  
vorgestellt von Synchronsprecher und Autor Dirl Petrick  
Für Schüler der Erich-Kästner-Grundschule

